

# Gebet: Das letzte Wort gehört dir, Jesus

**Lieber himmlischer Vater,**

ich danke dir von ganzem Herzen, dass ich heute neu erkennen durfte, wie groß deine Liebe zu mir ist. Danke, dass du mich nicht verlassen hast, obwohl ich gegen dich gesündigt habe. Danke, dass deine Liebe größer ist als mein Versagen und deine Gnade weiter reicht als meine Vergangenheit.

Ich bekenne dir, dass ich oft den falschen Stimmen mehr Glauben geschenkt habe als deinem Wort. Immer wieder habe ich auf die Anklagen des Verklägers gehört, auf Zweifel, auf Angst und auf Gedanken, die mich von dir wegziehen wollten. Manchmal habe ich sogar meinem eigenen Herzen mehr vertraut als deinen Verheißungen. Vergib mir, wo das geschehen ist.

Ich danke dir, Herr Jesus Christus, dass du meine Schuld am Kreuz getragen hast. Danke, dass du den Preis vollständig bezahlt hast und dass dein Opfer vollkommen ausreicht. Danke, dass du heute als mein Fürsprecher beim Vater für mich eintrittst und dass niemand das Urteil aufheben kann, das Gott über mein Leben gesprochen hat. Du hast mich gerecht gesprochen, nicht weil ich gerecht wäre, sondern weil du meine Schuld auf dich genommen hast.

Ich danke dir, dass das Blut des Lammes stärker ist als jede Anklage des Verklägers. Danke, dass mein Versagen nicht das letzte Wort über meinem Leben hat. Das letzte Wort gehört dir. Hilf mir, jeden Tag neu aus dieser Wahrheit zu leben und ihr mehr zu vertrauen als meinen wechselnden Gefühlen.

Heiliger Geist, ich danke dir, dass du in mir wohnst und mich in alle Wahrheit führst. Danke, dass du mich daran erinnerst, wer Jesus ist und was er für mich getan hat. Schenke mir ein hörendes Herz für deine Stimme und hilf mir, die Stimme des Verklägers immer schneller zu erkennen. Bewahre mich davor, Lügen zu glauben, die mich von meinem himmlischen Vater wegführen wollen.

Und wenn ich schwach werde, wenn Zweifel mein Herz erfüllen oder ich nicht mehr weiß, wie ich beten soll, danke ich dir, dass du mich nicht allein lässt. Danke, dass du meiner Schwachheit hilfst und sogar dann für mich eintrittst, wenn mir selbst die Worte fehlen. Trage mich auch durch solche Zeiten hindurch und richte meinen Blick immer wieder neu auf Jesus Christus.

Vater, lehre mich, dir immer mehr zu vertrauen. Hilf mir, nicht aus Angst zu leben, sondern aus der Gewissheit, dass ich dein geliebtes Kind bin. Lass diese Wahrheit immer tiefer in mein Herz sinken, damit ich nicht von meiner Vergangenheit bestimmt werde, sondern von deiner Gnade und deiner Liebe.

Schenke mir den Mut, jeden Tag neu auf die Stimme meines guten Hirten zu hören und ihr treu zu folgen. Bewahre mich davor, mich von Anklagen, Sorgen oder den Stimmen dieser Welt bestimmen zu lassen. Lass dein Wort die höchste Autorität in meinem Leben sein und erfülle mich mit der Freude, die aus deiner Gegenwart kommt.

Ich bete auch für meine Geschwister, die heute mit mir dieses Seminar gehört haben. Stärke alle, die müde geworden sind. Richte die auf, die unter Schuldgefühlen leiden. Tröste diejenigen, die entmutigt sind. Schenke neue Hoffnung denen, die sich nach deiner Nähe sehnen. Lass uns als deine Kinder immer tiefer verstehen, wie groß deine Liebe ist und wie sicher unsere Hoffnung in Jesus Christus gegründet ist.

Herr, ich will mein Leben heute neu deiner Herrschaft anvertrauen. Lehre mich, dir jeden Tag nachzufolgen, in deiner Wahrheit zu leben und deiner Stimme mehr zu glauben als jeder anderen Stimme.

Denn ich weiß: Der Verkläger hat nicht das letzte Wort. Mein eigenes Herz hat nicht das letzte Wort. Nicht meine Vergangenheit und nicht meine Schwachheit haben das letzte Wort.

**Das letzte Wort gehört dir, König Jesus Christus.**

Dir allein gebührt alle Ehre – heute, morgen und in Ewigkeit.

**Amen.**